

Wochenblatt

für
Wilsdruff, Tharandt, Rossen,
Siebenlehn und die Umgegenden.

Kmtsblatt

für das Königliche Gerichtsamt Wilsdruff und den Stadtrath daselbst.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich zweimal, Dienstags und Freitags und kostet vierteljährlich 10 Ngr. — Inseratenannahme bis Montag resp. Donnerstag Mittag.

N^o 72.

Freitag, den 12. September

1873.

Spruchliste

der für die III. Quartalsitzung des Bezirksgerichtsworngerichts in Dresden ausgelooften Geschwornen.

I. Hauptgeschworene:

	Nr. der Jahresliste.
1. Herr Heinrich Koch, Hausbesitzer in Gölln	209.
2. = Theodor Heinrich Ottomar Blüher, Advocat in Freiberg	256.
3. = Wilhelm Schmalz, Baumeister in Rünchrig	185.
4. = von Lüttichau, Major und Rittergutsbesitzer in Stadt Bärenstein	324.
5. = Johann Gottfried Pfeifer, Privatmann in Dresden	74.
6. = Ernst von Carlowitz, Rittergutsbesitzer in Oberschöna	252.
7. = Traugott Hermann Weinert, Ziegeleibesitzer in Mitten	113.
8. = Franz Ferdinand Gersten, Maurermeister in Freiberg	259.
9. = Freiherr Felix Gustav von Kasel, Banquier in Dresden	52.
10. = Friedrich Moritz Händel, Rentier in Laubegast	107.
11. = Friedrich Moritz Brendel, Amtslehngutsbesitzer und Friedensrichter in Raig	103.
12. = Baron von Rabenau, Gutsbesitzer in Copitz	289.
13. = Karl Hermann Kotte, Auditeur a. D. und Advokat in Dresden	59.
14. = Karl Julius Siring, Kanzleilehngutsbesitzer in Friedeburg	240.
15. = Adalbert von Prosch, Rittergutsbesitzer in Kleinwaltersdorf	244.
16. = Hugo Rudolph Baldamus, Kaufmann in Dresden	6.
17. = Johann Traugott Dieke, Rittergutsbesitzer in Cunnersdorf	133.
18. = Friedrich Eduard Thode, Rentier in Loschwitz	109.
19. = Karl Anton Emil Freiherr von Frißsch, Rittergutsbesitzer in Seerhausen	187.
20. = Karl Bernhard Aufschläger, Rentier in Kößschenbroda	104.
21. = Ernst Louis Buge, Erbgerichtsbesitzer und Gemeindevorstand in Conradsdorf	241.
22. = Christian Wilhelm Ulrich, Zimmermeister in Tharandt	284.
23. = Ernst Gustav Kanst, Staatsgutsverpächter und Gemeindevorstand in Silberdorf	243.
24. = Karl Hermann Frenkel, Mühlenbesitzer in Dohna	290.
25. = Christian Kämpffe, Handelsgärtner und Gemeindevorstand in Biskowitz	126.
26. = Karl Julius Bufe, Kaufmann in Dohna	291.
27. = Friedrich Wilhelm Karl Ferdinand Bock, Buch- und Kunsthändler in Dresden	18.
28. = Friedrich Wilhelm Harz, Gutsbesitzer in Baucha	176.
29. = Karl Selter, Rentier in Rossen	155.
30. = Ernst Otto Pizner, Weinbergbesitzer und Gemeinderathsmittglied in Oberlöbnitz	117.

II. Hilfsgeschworne.

1. Herr Woldemar Franz Schiffner, Schirmfabrikant in Dresden	23.
2. = Friedrich Wilhelm Merker, Gasthofsbesitzer in Dresden	18.
3. = Dr. phil. Julius Reibig, Professor und Landtags-Stenograph in Dresden	30.
4. = Johann Christian Eduard Timäus, Kaufmann in Dresden	26.
5. = Hermann Georg Nicolai, Professor und Baurath in Dresden	19.
6. = Cornelius Ancot, Restaurateur in Dresden	1.
7. = Charles Eduard Düboe, Schriftsteller in Dresden	6.
8. = Otto Bernhardt Friedrich, Kunstschler in Dresden	7.
9. = Christian Friedrich Arnoldt, Professor in Dresden	2.
10. = Franz Bernhard Dietrich, Schuldirektor in Dresden	5.
11. = Hermann Ludwig Ritzscher, Kaufmann in Dresden	20.
12. = Franz Ruffert, Restaurateur in Dresden	16.

Dresden, am 3. September 1873.

Königliches Bezirksgericht daselbst.

i. v. Groß.

Die Stücke 9 und 10 des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Königreich Sachsen vom Jahre 1872 — letzte Abfindung am 1. Juni 1872 — enthalten:

- No. 66. Verordnung, die Publication und Ausführung des Bahnpolizeireglementes für die Eisenbahnen Deutschlands betreffend; vom 17. April 1872.
- No. 67. Bekanntmachung, die Gebühr für Postkarten und die Gewichtsstufe für Drucksachen und Waarenproben betreffend; vom 11. Mai 1872.
- No. 68. Verordnung, die Eichung und Stempelung der Geld-Münzgewichte betreffend; vom 1. Mai 1872.
- No. 69. Bekanntmachung, den zwischen der königlich sächsischen und der Herzoglich Sachsen-Altenburgischen Regierung über die Anlegung einer Eisenbahn zwischen Gaschwitz und Neuselwitz abgeschlossenen Staatsvertrag vom 8./9. Februar 1872 betreffend; vom 19. April 1872.
- No. 70. Decret wegen Concessionirung der Leipzig-Gaschwitz-Neuselwitzer Eisenbahngesellschaft; vom 19. April 1872.
- No. 71. Verordnung, die Abtretung von Grundeigenthum zur Erbauung einer Eisenbahn zwischen Gaschwitz und Neuselwitz betreffend; vom 19. April 1872.
- No. 72. Decret wegen Concessionirung der Eisenbahn Glauchau-Wurzen; vom 29. April 1872.
- No. 73. Verordnung, die Abtretung von Grundeigenthum zur Erbauung einer Eisenbahn von Glauchau nach Wurzen betreffend; vom 29. April 1873.